

Entlebucher Anzeiger

Die Zeitung für das Entlebuch und Wolhusen



Theres Emmenegger stellt ihre farbenreichen Werke bis zum 28. September im Entlebucherhaus in Schüpfheim aus. – **Seite 9**



Silvan Köpfli aus Wolhusen gewann am Sonntag im Toggenburg den Orientierungslauf über die Langdistanz. – **Seite 19**

E(ins)A informiert – auch digital

www.entlebucher-anzeiger.ch



Neue Standarte und Uniform geweiht

Flühli Am vergangenen Wochenende war im Waldmemental Feststimmung angesagt. In einem feierlichen Gottesdienst wurden die neue Standarte der Feldschützen und die neue Uniform der Musikgesellschaft Flühli geweiht. Beide Zeichen der Zusammengehörigkeit widerspiegeln die Farben der Gemeinde und verbinden

Traditionelles mit Modernem. Gestaltet wurde die Standarte der Schützen von Gotti Walter Schmidiger und Gotte Silvia Limacher. Die Uniform der Musikgesellschaft stammt aus dem Atelier Büttiker in Pfaffnau. Ein Festumzug und ein Festkonzert rundeten die Feierlichkeiten vom Sonntag ab. [Text und Bild sab] **Seite 11**



Entlebucher dominierten alle Kategorien

Schwingen Am 77. Luzerner Kantonalen Nachwuchsschwingertag in Marbach am Sonntag schwang sich in jeder Kategorie ein Entlebucher an die Spitze. Somit konnte der Entlebucher Schwingerverband, der den Anlass durchführte, mit Marco Fankhauser, Joel Wicki, Ronny Schöpfer, Patrik Gerber und Daniel Wicki

fünf eigene Nachwuchsschwinger als Kategoriensieger auszeichnen. Beim Kampf um den Tagessieg zwischen den Erstplatzierten der ältesten beiden Kategorien gewann Joel Wicki (im Bild oben) gegen Marco Fankhauser. Über 1100 Zuschauer verfolgten die Schwingarbeit. [Text EA/Bild E.Sch.] **Seite 19**

Hausärzte tagten in Sörenberg

Region Zum fünften Mal bereits wurden die Entlebucher Hausärztetage letzte Woche in Sörenberg durchgeführt. Von Donnerstag bis Samstag diskutierten und vertieften sie im Beisein von externen Fachleuten im Hotel Rischli medizinische Themen. Ein zentrales Thema der Veranstaltung war, wie eine hochwertige, flächendeckende hausärztliche Versorgung gewährleistet werden kann. Dazu fand am Samstag – im Beisein von Gesundheitsdirektor Guido Graf – ein Podium statt. [EA] **Seite 3**

Führungsmodell wurde diskutiert

Schüpfheim An der Gemeindeversammlung vom 4. Dezember entscheiden die Schüpfheimer Stimmberechtigten darüber, ob das Führungsmodell der Gemeinde auf die Legislatur 2016 bis 2020 hin geändert werden soll. Letzten Freitag fand dazu eine öffentliche Orientierungsversammlung statt. Der Gemeinderat selbst befürwortet einen Wechsel zum Geschäftsführermodell. Heute bleibe angesichts der vielen operativen Geschäfte zu wenig Zeit für übergeordnete Kernaufgaben. [EA] **Seite 5**

heute im EA

regiofokus

Ausserordentliche Abschreibungen Die Luftseilbahn Sörenberg Brienzler Rothorn AG musste vor dem Neubau Abschreibungen vornehmen. **Seite 3**

dorfplatz

Feier zur Volljährigkeit Rund 40 junge Einwohner aus Escholz-matt-Marbach kamen zur Jungbürgerfeier. **Seite 6**

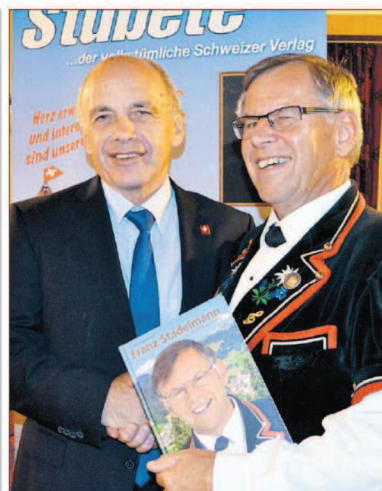
sportart

Grosser Empfang Stefan Portmann, Gesamtweltsieger im Grasski, wurde in Marbach festlich empfangen. **Seite 16**

Starke Nerven Der Pistolenschütze Heinz Zihlmann wurde in Aesch BL Schützenkönig auf die 25-Meter-Distanz. **Seite 18**

ausgelesen

«Lilly» rutschte auf dem Hintern Die Serie «Aus dem Alltag einer Kleintierpraxis» berichtet heute von einem Eingriff bei einer Hündin. **Letzte Seite**



Viel Lob von Ueli Maurer

Escholz-matt-Marbach Im Landgasthof Krone in Escholz-matt feierten am Samstag gegen 120 Personen mit Franz Stadelmann die Vermisage des Buches über sein Entlebucher Leben. Die Biographie stammt aus der Feder von Hanspeter Eggenberger. Durch das Fest führte Nationalrat Albert Vitali, während Bundesrat Ueli Maurer (im Bild) viele schöne Worte für Franz Stadelmann fand. Unter den angereisten Gästen weilte auch Sängerin Monika Kalin. [Text und Bild Roger Jud] **Seite 9**



Entlebuch jubelte bei Derby

Fussball Am Samstag wurde das 3.-Liga-Derby zwischen Entlebuch und Schüpfheim ausgetragen. Nach einem spannenden Spiel bis in die letzte Minute durften am Schluss die Entlebucher jubeln (Bild). Michael Mahler schoss in der 58. Minute per Kopfball das Siegestor. Weiter gewann Wolhusen in der dritten Liga gegen Triengen 2:0. In der vierten Liga fand ebenfalls ein Derby statt. Escholz-matt-Marbach gewann gegen Entlebuch II 2:0. [Text EA/Bild Bruno Roosli] **Seiten 16 und 17**

Dorfkilbis zogen Bevölkerung an

Romoos/Werthenstein Am Wochenende wurde in Romoos und in Werthenstein Kilbi gefeiert. In Romoos läutete am Samstag das «Napf in Brass» mit vier Gastmusikern die Dorfkilbi ein. Zudem wurden Romooser geehrt, die an einem eidgenössischen Fest erfolgreich waren. In Werthenstein stand im Festzelt während des ganzen Kilbiwochenendes der Stammtisch im Mittelpunkt. Der Kilbisontag wurde in Romoos wie in Werthenstein mit einem musikalischen Gottesdienst eingeleitet. [EA] **Seite 8**

Vier Punkte aus ersten zwei Spielen

Eishockey Die SCL Tigers sind gut in die neue NLB-Saison gestartet. Im allerersten Spiel gewannen sie letzten Freitagabend zu Hause gegen Red Ice Martigny 4:2. Nach einem 1:1 im ersten Drittel zogen die Tigers auf 3:1 davon – von da an musste im Illfistadion niemand mehr um den Sieg bangen. Am Tag darauf hatten die Entlebucher das Glück nicht auf ihrer Seite: In Weinfelden gingen sie gegen Hockey Thurgau verlor in Führung – zuletzt aber unterlagen sie den Ostschweizern im Penaltyschiessen. [EA] **Seite 18**



Kaplan Simon Zihlmann und Urs Corradini weihen die von Walter Schmidiger und Silvia Limacher-Schmidiger entworfene Standarte.



Fiona Schnider, Fähnrich Toni Felder und Samuel Limacher stehen zusammen mit den Ehrendamen stellvertretend für die Uniformweihe bereit.

Ein Festtag mit Uniform- und Standartenweihe

Flühli: Die Musik- und Feldschützengesellschaft feierten gemeinsam

Am vergangenen Sonntag weihten Kaplan Simon Zihlmann und Pastoralraumleiter Urs Corradini in einem Gottesdienst die neue Uniform der Musikgesellschaft und die neue Standarte der Feldmusikgesellschaft Flühli. Die Feier wurde umrahmt durch die Harmoniemusik Teufen. Am Nachmittag beschlossen ein Umzug mit sieben Musikvereinen und ein Konzert mit deren fünf die Festivitäten.

Walter Küng

Zu den Klängen des Flühli-Marschs – «Zwüsche Bärge und de Fliehe» – gespielt von der Harmoniemusik Teufen und vor Jahren komponiert vom damaligen Dirigenten der Musikgesellschaft, Roland Bieri, schritten die Fahndelagationen des kantonalen Schützenverbandes, der Veteranen, des Amtsverbandes und der Schützenvereine des Entlebuch ins Festzelt, wo ein Gottesdienst stattfand. Ihnen folgten Walter Schmidiger und Silvia Limacher-Schmidiger mit der noch verhüllten Standarte, Vertreter der Musikgesellschaft und die Zelebranten der heiligen Messe, nämlich Kaplan Simon Zihlmann und Pastoralraumleiter Urs Corradini.

Sie erinnerten daran, dass die Kirche am 14. September das Fest der Kreuzerhöhung begeht. In der Predigt ging Urs Corradini auf den Sinn des Festes ein. Das Kreuz sei ein Zeichen des Leidens



Die Musikgesellschaft Flühli am nachmittäglichen Festumzug.

aber auch der Rettung und der Hoffnung auf ewiges Leben. Das Kreuz sei das gemeinsame Zeichen des Christentums. Und so betonte er, die Zeichen – Uniform und Standarte – welche die beiden Vereine mit in den Gottesdienst getragen hätten, zeigten ebenfalls Zusammengehörigkeit und Gemeinschaft an.

Die Messfeier wurde musikalisch mitgestaltet durch die Harmoniemusik Teufen unter Leitung von Gerhard Pachler, so durch die Begleitung von Liedern aus dem KGB oder fein gespielten Hymnen.

Segen für Zeichen und Gemeinschaft

Nach dem Wortgottesdienst nahmen Kaplan Zihlmann und Urs Corradini die Weihe der Uniform und der Standarte vor. Sie beteten: «Gott, Schöpfer der Welt, die Musikgesellschaft bittet heute um dei-

nen Segen. Sie hat sich mit einer neuen Uniform versammelt. Segne diese Uniform und alle die sie tragen, damit sie nicht nur äusserlich eine Gemeinschaft sind, sondern ihre Herzen sich verbinden in der gleichen Leidenschaft.» Ähnlich zur Standartenweihe: «Allmächtiger, ewiger Gott, segne diese Standarte und die Gemeinschaft, die sie symbolisiert. Lass alle, die sich hinter dieses Zeichen scharen, verbunden sein im gemeinsamen Tun.»

Grosszügig unterstützt

Die beiden OK-Präsidenten Guido Bucher und Andreas Bieri schauten gemeinsam zurück auf die Entstehungsgeschichte der beiden Errungenschaften. Andreas Bieri hob hervor, wie die bisherige Uniform während 26 Jahren die

Musikanten begleitet habe, so bei Konzerten, an der Schützenkibbi oder am Grab von Kameraden. Er äusserte sich erfreut über die Sympathie, welche der Verein im Volk geniesse und dankte für die grosszügigen Spenden. Guido Bucher sprach zur neuen Schützenstandarte. Sie sei dynamisch gestaltet, widerspiegle die Farben der Gemeinde und verbinde die Tradition mit der Moderne. Die Standarte wurde von Walter Schmidiger und seiner Tochter Silvia entworfen. Sie haben sich zugleich als Götti und Gotte zur Verfügung gestellt. Die Standarte wurde von der Firma Siegrist Fahnen AG hergestellt.

Gratulationen von allen Seiten

Markus Büttiker, der Uniformmacher aus Pfaffnau, erwähnte, es sei die dritte Uni-

form, die er nach Flühli liefern könne. Und er zeigte sich überzeugt, es sei die schönste Uniform, die er je hergestellt habe. Gemeindepräsidentin Sabine Wermelinger gratulierte namens des Gemeinderates den beiden Vereinen, sei es zur neuen Uniform oder zur neuen Standarte. Es sei sympathisch, wie die beiden Vereine gemeinsam ihre Freude mit der ganzen Gemeinde teilten, sagte sie.

Nachdem der Bevölkerung ein Apéro offeriert und das Mittagessen im Festzelt eingenommen worden war, überbrachte Christian Zimmermann als Präsident die Grüsse des Luzerner Kantonalen Schützenverbandes.

Es folgte die offizielle Übergabe der Standarte. Diese ging von Walter Schmidiger und Tochter Silvia über an den Präsidenten der Feldschützengesellschaft, Josef Schnider, und von diesem an den neuen Fähnrich Florian Thalman. Sodann wurden die Festieger des Standartenweihschüssens bekanntgegeben, welches an den letzten beiden Wochenenden über 1200 Schützen zum Schiessstand Bünihus gelockt hatte. Mit dem Kopfkranz ausgezeichnet wurden Pia Bucher von der Sebastiansgesellschaft Althishofen-Nebikon, Festsiegerin U20, Erich Steiner vom SV Ibach-Schönenbuch, Festsieger Sport, sowie Erwin Emmenegger von der FSG Flühli-Sörenberg, der zur Freude aller Anwesenden den Festsieg in der Kategorie Ordonnanz holte.

Festumzug und Festkonzert

Am Nachmittag zogen sieben Musikgesellschaften mit Ehrendamen und flöttem Spiel nacheinander durchs Dorf. Es waren dies die Brassband Kirchenmusik Flühli, die Feldmusik Marbach, die Musikgesellschaft Sörenberg, die Harmoniemusik Teufen, die Brassband Feldmusik Escholzmatz, die Musikgesellschaft Schüpheim und die Brassband Kirchenmusik Wiggen. Da waren aber noch andere Gruppen dabei, so die Schützenzunft, die Feldschützengesellschaft, Fahndelagationen von Musikgesellschaften und Schützenvereinen, eine Gruppe mit den ehemaligen Uniformen der Musikgesellschaft Flühli und Ehrengäste.

Nach dem Umzug boten die Feldmusik Marbach, die Brassband Feldmusik Escholzmatz, die Musikgesellschaft Schüpheim, die Brassband Kirchenmusik Wiggen und die Musikgesellschaft Flühli im Festzelt ein hochstehendes Konzert.

Den Festivitäten vom Sonntag im Festzelt waren bereits zwei abwechslungsreiche Unterhaltungsabende vorausgegangen. Am Freitag strapazierten Abwart Veri und alte Geschichten der Musikgesellschaft in Bild und Ton die Lachmuskeln der Gäste. Am Samstagabend überzeugten die musikalischen Vereine der Gemeinde mit ihrer Vielseitigkeit.

Noch mehr Impressionen von den Festivitäten in Flühli sind in einem Fotoalbum auf www.entlebucher-anzeiger.ch zu finden.



Kaplan Simon Zihlmann verteilt im Festzelt die Kommunion. Der würdige Festgottesdienst wurde zahlreich besucht.



Die Festsieger in den Kategorien Ordonnanz, U20 und Sport erhalten ihre verdienten Kopfkranze von den Ehrendamen. [Bild: wk/sab]